



2

Editorial

Das Jahr 2014 war deutlich geprägt von den verschiedenen Anlässen im Zusammenhang mit dem Jubiläumsjahr ¼ Jahrhundert Brüttelenbad.

Am 6. Juni, einem strahlend schönen Frühlingstag, fand die Jubiläumsfeier mit Bewohnerinnen und Bewohnern, Mitarbeitenden und Gästen statt.

Zusätzlich gab es einen Ausflugstag für die Klientinnen und Klienten mit der Möglichkeit, zwischen mehreren Angeboten auszuwählen.

Die Mitarbeitenden waren ihrerseits eingeladen zu einem Eventtag mit einem anschliessenden gemeinsamen Abendessen.

Im Herbst begannen wir die Überarbeitung des Leitbildes. Dieses Projekt ist nun abgeschlossen und der Text des neuen Leitbilds auf der Homepage aufgeschaltet. Parallel dazu haben wir an unserem Erscheinungsbild gearbeitet. Dabei hat das Logo der Stiftung eine Auffrischung im Geist der Zeit erfahren.

Gerne lassen wir Sie an den Erinnerungen an dieses ereignisreiche Jahr teilhaben!

Katharina Detreköy Institutionsleiterin

Jubiläumsrückblick Stiftungsrat

Am Anfang war, wie fast immer bei einem Jubiläum, auch beim Brüttelenbad eine Vision. Eine Vision, die Geduld verlangte und die zwischendurch kaum mehr realisierbar schien. Und es brauchte die Menschen, die an die Vision glaubten und zu ihr Sorge trugen:

Anfangs der 80-iger Jahre fand sich um Verena Bochsler und Hans Walther eine Gruppe engagierter Menschen, die diese Vision einer optimalen Wohn- und Lebensmöglichkeit für Menschen mit einer Behinderung hatten. Es war die Zeit, in der die Wünsche, Bedürfnisse, Fähigkeiten und auch die Grenzen des behinderten Menschen besser wahrgenommen und ihre individuellen Ansprüche an eine Lebensqualität selbstverständlicher wurden. Ziel war es darum, im Kanton Bern eine geeignete Wohn- und Lebensstruktur für geistig- und mehrfachbehinderter Menschen zu schaffen, wobei es von allem Anfang an ein wichtiges Anliegen war, auch Menschen mit einer überdurchschnittlich schweren gesundheitlichen Einschränkungen einen Lebensraum zu ermöglichen.

1982 wurde der Stiftungsrat gegründet. Die folgenden 7 Jahre waren geprägt von gemeinsamen, spannenden Auseinandersetzungen, Diskussionen und Erfahrungen auf dem Weg zur Realisierung unserer Vision. Wir investierten Erfahrungen und Ideen, besuchten schon bestehende Institutionen,

25 Jahre Brüttelenbad







führten ausführliche Gespräche mit dem Kanton und stellten uns den erheblichen finanziellen Herausforderungen. Besonders anspruchsvoll war die Suche nach dem Standort für unser Projekt, einem Haus, das unseren Vorstellungen und unseren finanziellen Möglichkeiten entsprechen konnte. Bis zu unserer ersten, unvergesslichen Begegnung mit dem Brüttelenbad, mit dem Haus, den Spuren seiner früheren Benutzer und vor allem bis zu unserer Begegnung mit den Menschen vom Dorf Brüttelen im Restaurant zur Linde. Und plötzlich hatte unsere Vision einen realen Rahmen, einen Namen und wir wurden zum «Stiftungsrat vom Brüttelenbad».

Die Arbeit bekam eine neue Dimension, die Baukommission übernahm ihre grosse Herausforderung. Inhalt und therapeutische Vorgaben nahmen Form an und bald ging es um die Rekrutierung des Heimleiters, der zukünftigen Bewohner und Mitarbeiter. Am 8. Mai 1989 begann unsere Vision zu leben, die Heimstätte Brüttelenbad wurde eröffnet. Die folgenden Jahre waren geprägt von einem einmalig engagierten Aufbau. Die Bewohner und Mitarbeitenden trugen mit ihrem Einsatz, ihrer Kompetenz und Begeisterung dazu bei, dass im Brüttelenbad die Vision real wurde. Es gab unzählige Herausforderung, Chancen und Stolpersteine, finanzielle und logistische Probleme, Naturgewalten und fachlich-menschliche Auseinandersetzung. Es ging immer auch darum, die Entwicklung in der Begleitung von behinderten Menschen sorgfältig zu beachten, das Angebot anzupassen und Neues zu wagen. Die aktuelle Strategieplanung ist ein Hinweis dafür.

Entscheidend für den grossen Erfolg der Institution ist etwas ganz besonderes, nämlich der Geist im Brüttelenbad, der von Bewohnern, Mitarbeitenden und vom Dorf getragen wird. Fachliche und menschliche Kompetenz, Neugier, Wertschätzung, Anerkennung, Respekt und Offenheit, zugleich auch Klarheit und Ansprüche sind in einem wertvollen Gleichgewicht realisiert und tragen dazu bei, dass die ursprüngliche Vision heute optimal umgesetzt wird. Ihnen allen, aber auch allen, die von Anfang an bis heute ihren persönlichen Beitrag zur Idee und zum Leben im Brüttelenbad geleistet haben, gebührt ganz grosser Dank.

Mario Renz Vizepräsident des Stiftungsrates Brüttelenbad







Jubiläumsfeier am 6. Juni

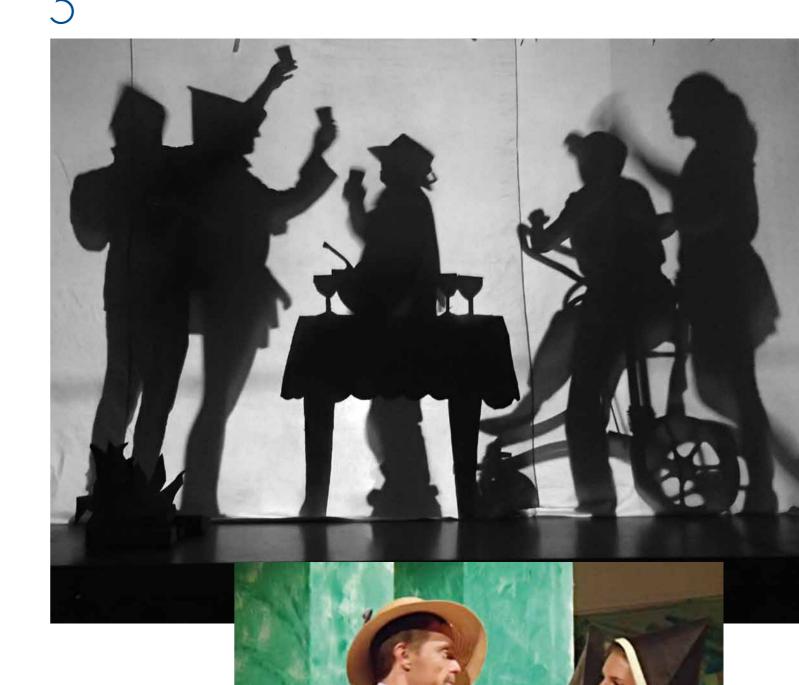
Herr Regierungsrat Perrenoud liess es sich nicht nehmen, dem Brüttelenbad zum Jubiläum zu gratulieren. Er würdigte die geleistete Arbeit und erläuterte den Gästen in einer interessanten Ansprache die aktuelle und zukünftige Behindertenpolitik des Kantons.

In der Turnhalle fand eine Theateraufführung von Bewohnerinnen, Bewohnern und Mitarbeitenden statt. Das Stück «Zäme dür die ganzi Wält» schilderte, wie jeder Mensch seine Stärken zum Wohle Aller einsetzen kann. In der poetischen Gestaltung mit Schauspiel, Musik, Sprechrollen und Schattenspiel konnten die Mitspieler ihre Talente beweisen und bezauberten die Zuschauer mit ihrem Spiel. Anschliessend wurden die Gäste im grossen Festzelt mit einem Apéro riche verwöhnt.

Die Gruppe Gratasass untermalte die Feier musikalisch.

Jubiläumsjahr 2014











Der Himmel war trüb, es regnete und war kühl. Doch das konnte der guten Stimmung nichts anhaben. Während der Fahrt in zwei Bussen wurden Pläne für den Tag geschmiedet. Fahrt in zwei Bussen wurden Pläne für den Tag geschmiedet. Im Europa-Park angekommen, ging es dann in verschiedenen Gruppen los. Wir reisten mit dem Europapark-Zug durch den Kontinent: von Spanien nach Holland, weiter nach Frankreich und Griechenland und sogar in den hohen Norden. Einige fuhren auf der wilden Wodan-Achterbahn, andere drehten ihre Runden in den holländischen tanzenden Tassen oder stiegen in den fliegenden Holländer. Und natürlich konnten in den vielen kleinen Restaurants und Cafés Hunger und Durst gestillt werden. Müde und zufrieden fuhren wir am späteren Nachmittag Richtung Brüttelen zurück.



Postautofahrt

Am Mittwoch 11. Juli fuhren wir mit dem Postauto durchs Emmental. Wir hatten eine sehr schöne Stimmung. Wir gingen in 3 Wirtschaften etwas trinken und essen. Ich ass einen Teller Cervelat Salat und Käse Salat. Und zum Dessert einen Coupe Dänemark. Im Kemmeriboden Bad ass ich eine Meringue mit Mocca Clacé und mit Zimt Glacé. Wir waren von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr unterwegs. Das Wetter war sehr schön. Wir fuhren etwa 380 Kilometer mit dem Postauto. Es war vom Baujahr von 1977, es fuhr sehr gut. Es ist 37 Jahre alt. Christian Augsburger





Es war eine sehr schöne Fahrt auf dem Dampfer Gallia. Es war sehr gemütlich und alle waren zufrieden, trotz Regen und Wind. Es gab noch Torten und etwas zu trinken. Dann fuhren wir nach Hause. Es gefiel mir sehr gut, trotz Regen. Liebe Grüsse Cornelia



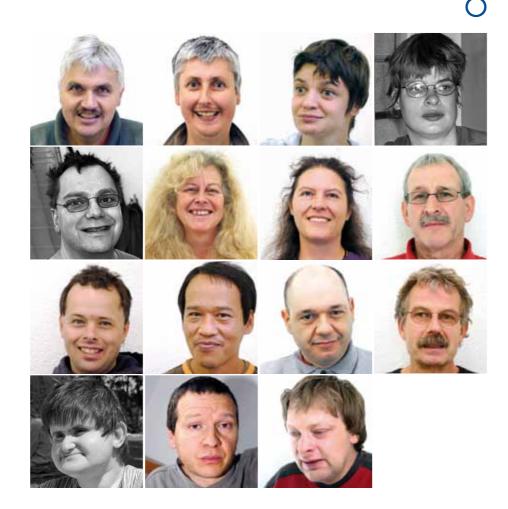




Wir gratulieren

Jubiläum 25 Jahre Brüttelenbad

Augsburger Christian Bichsel Heinz Fischer Annette Gobet Sandra Holliger Adrian Meile Gerrets Sonja Meyer Silvia Minder Stephan Monn Eugen Nguyen Van Hung Pejcic Predrag Pfister Heiri Rauscher Eva Sutter Daniel Voat René Wenger Pascal (wünscht kein Foto)



Jubiläum 15 Jahre Brüttelenbad.

Bärlocher Rosi Schaffer Peter





Jubiläum 10 Jahre Brüttelenbad

Aebli Maya Geissler Gerhard Jenny-Rohner Mireille Derungs Selina Mauerhofer Nicole Woodtli Claudio Wyss Ninfa















Ausbildungsabschluss

Julia Lanz, Kramer Michael
Fachpersonen Betreuung EFZ
Kaufmann Philippe
dipl. Arbeitsagoge HPF







Pensionierungen

Bäriswil Elisabeth nach 11 Dienstjahren **Merz Eric** nach 14 Dienstjahren **Weber Therese** nach 13 Dienstjahren





Wir danken diesen Mitarbeitenden herzlich für ihre Mitarbeit und wünschen ihnen für den neuen Lebensabschnitt gute Gesundheit, Freude und Zufriedenheit.

Veränderungen in den strategischen Organen

Im Januar 2014 wurde **Eva Schneiter** pensioniert und beendete damit ihre Mitarbeit in der Betriebskommission. Wir danken ihr herzlich für das engagiertes Wirken und wünschen ihr für die Zukunft gute Gesundheit und viel Freude im Unruhe-Stand.

Um die Organisation auf der strategischen und operativen Ebene zu straffen, hat der Stiftungsrat im vergangenen Jahr die Aufgaben der Betriebskommission in diejenigen des Stiftungsrats und der Geschäftsleitung integriert.

Die letzte Sitzung der Betriebskommission mit einer kleinen anschliessenden Feier fand am 25. August 2014 statt.

Reto Saluz wurde im Mai 2014 neu in den Stiftungsrat gewählt. Er präsidierte bis zu deren Auflösung die Betriebskommission.



Wechsel in der Geschäftsleitung

Wohnbereich

Während beinahe dreieinhalb Jahren hat Georgina Simeon den Wohnbereich des Brüttelenbads geleitet. Mit Engagement und Fachkenntnis hat sie sich dieser umfangreichen Aufgabe angenommen und als Mitglied der Geschäftsleitung aktiv in der Gestaltung des Gesamtbetriebs mitgewirkt. Wir danken ihr herzlich für die Mitarbeit und wünschen ihr alles Gute am neuen Arbeitsort.

Für die Leitung des Wohnbereichs konnten wir **Myriam Siegenthaler** gewinnen. Sie arbeitete zuvor als Kaderfrau im WohnWerk in Basel und bringt breite Fachkenntnis und Erfahrung mit ins Brüttelenbad.



Bilanz per 31. Dezember	2014	2013
Umlaufvermögen	793′701	717′839
Aktive Rechnungsabgrenzung	566′970	339'615
Anlagevermögen Total Aktiven	2'172'186 3'532'857	2′210′261 3′267′715
loidi Aktiveti	3 332 637	3 207 7 13
Kurzfr. Fremdkapital	370'007	371′272
Passive Rechnungsabgrenzung	87'032	16′212
Kurzfr. Rückstellungen	165'057	_
Langfristiges Fremdkapital	1′250′000	1′270′000
Stiftungskapital	679'601	679′601
Zweckgebundenes Fondskapital	735′667 245′493	730'964 199'666
Zweckgebundenes Rücklagenkapital Total Passiven	3'532'857	3 '267'715
ioidi Passiven	3 332 637	3 207 713
Aufenthaltstage /-Stunden	2014	2013
Aufenthaltstage Interne	13′923	13′797
Aufenthaltsstunden Externe	25′600	23′631
Betriebsrechnung	2014	2013
Erträge aus Leistungsabgeltung	2′101′792	2′180′016
Übrige Erträge	219'864	206'367
Betriebsbeitrag Trägerkanton	4'926'466	4′590′712
Total Betriebsertrag	7′248′122	6'977'095
Personalaufwand inkl. Sozialleistungen	5'895'820	5′901′621
Medizinischer Bedarf	26'035	22'843
Lebensmittel, Getränke, Haushalt	257′181	252'073
Anlageaufwand	444'064	469'401
Kapitalzinsen	43′135	24'669
Übriger Aufwand	330′466	295'899
Total Betriebsaufwand	6′996′701	6′966′507
Betriebsfremder Liegenschaftsertrag	76'592	76'873
Betriebsfremder Liegenschaftsaufwand	-116′030	-53'095

53'844

-220'000

45'827

34'367

Bilanz Betriebsrechnung

Aperiodischer Betriebsbeitrag

Jahresergebnis

Aperiodischer Betriebsaufwand



Projektfonds

Saldo 01.01.2014	659′805
Zuweisungen Spenden / übrige Einnahmen Ertrag Chilbi Verwendungen	58′957 9′836
Auslagen Übertrag auf Bewohnerfonds Endbestand 31.12.2014	-39'087 -20'000 669'511
Bewohnerfonds	
Saldo 01.01.2014 Zuweisungen	71′159
Spenden / übrige Einnahmen Übertrag von Projektfonds	13′113 20′000
Auslagen Endbestand 31.12.2014	-38′115 66′157
Total zweckgebundenes Fondskapital	735′668

Fondsrechnung



12

4000 bis 5000 Franken: Reka, Bern

2000 bis 3999 Franken: Kath. Kirchgemeinde Seeland, Lyss; Ref. Kirchgemeinde Aarberg, Aarberg; Ref. Kirchgemeinde Ins, Ins; Weber Martin, Ins; Weibel Fred, Lanzenhäusern

1000 bis 1999 Franken: Bettler Markus Dr.med, Ins; EFFGEN GMBH, Biel; Frauenverein, Niederried b.K.; Gilomen Ernst und Ingrid, Messen; Ref. Kirchgemeinde Walperswil, Walperswil; Theler Therese, Dieterswil

500 bis 999 Franken: Dieringer Hans, Muntelier; Jampen Klara, Müntschemier; Landfrauenverein Treiten, Treiten; Ref. Kirchgemeinde Bürglen, Aegerten; Ref. Kirchgemeinde Gottstatt, Orpund; Ref. Kirchgemeinde Seedorf, Seedorf; Schenk Jürg, Kerzers

250 bis 499 Franken: Anonym, La Chaux-de-Fonds; Augsburger Elisabeth, Hinterkappelen; Burgergemeinde Orpund, Safnern; Einwohnergemeinde Ins, Ins; Fischer Eva, Biel; Geissler Kurt und Hämmerli Monika, Murten; Landfrauenverein Jens, Jens; Ref. Kirchgemeinde Täuffelen , Täuffelen; Rohner-Knutti Kurt und Esther, Biel; Rotary Club Biel/Bienne, Biel; Samariterverein Siselen-Finsterhennen, Finsterhennen; Stauffer Beat, Biel; Steiner H. und A., Büren a.A.; Suppenkomitée Brüttelen, Brüttelen; von Huben Werner und Anita, Lyss

100 bis 249 Franken: Aeberhard Beat, Brüttelen; Aebersold Charles und Verena, Treiten; Aeschbacher Rudolf, Kerzers; Aeschbacher-Wyss Renate, Lyss; Aghet Christian, Erlach; Allegrini Severin, Ins; Bäriswil Elisabeth, Bösingen; Baumgartner Ernst und Margrit, Dieterswil; Bichsel Karin, Dieterswil; Blaser Traugott und Elisabeth, Seewil; Brechbühl Daniel und Barbara, Schüpfen; Brunner-Renold Andres, Frieswil; Bühler Fredy, Neuenegg; Burgergemeinde Bellmund, Bellmund; Burgergemeinde Dotzigen, Dotzigen; Burgergemeinde Finsterhennen, Finsterhennen; Burgergemeinde Lüscherz, Lüscherz; Burgergemeinde Nidau, Nidau; Burgergemeinde Studen, Studen; Burgerverwaltung Seedorf, Seedorf; Buschor Andreas, Brüttelen; Coiffure Beatrice, Brüttelen; Danesin Domenico und Lia, Jegenstorf; De Icco-Spichiger Ruth, Oensingen; Die Mobiliar, Ins; Diversey Europe B.V. Utrecht, Münchwilen; Einwohnergemeinde Vinelz, Vinelz; Elektra Ins, Ins; Enzler Annemarie, Messen; Fankhauser Alfred, Ins; Fankhauser Christian, Mörigen; Freudiger Hans, Ins; Gilomen Fritz und Ruth, Rapperswil; Gilomen Rudolf und Cäcilia, Ins; Graf-Weber W.und R., Brüttelen; Guager Marquerite, Ins; Gutmann Muldenservice + Transporte AG, Vinelz; Hämmerli Andreas, Brüttelen; Hämmerli Hansrudolf, Brüttelen; Haslebacher Ulrich und René, Ins; Häusler Susanne und Friedrich, Ins; Hochleitner AG, Brüttelen; Hübscher-Erlacher Renate, Brüttelen; Hubschmied AG, Ins; Imbach Daniela, Zuchwil; Kali AG, Frauenkappelen; Kellerhals Nico, Aarberg; Leiser Therese, Vinelz; Liechti Feuz Thomas und Esther, Burgdorf; Mäder Brigitte und Beat, Ins; Mauerhofer Andreas und Therese, Ins; Meyer Madeleine, Erlach; Milan Liliane, Brüttelen; Mobilarte GmbH, Murten; Mohni Peter, Erlach; Mühle Fischer AG, Lüscherz; Muster-Graser E. und S., Ins; Niklaus Weber Heinz, Müntschemier; Nydegger Herbert, Bremgarten b. Bern; Pejcic Kostadin, Ostermundigen; Restaurant Hirschen, Seewil; Restaurant Neuhaus, Dieterswil; Rissi Ryser Ursula, Täuffelen; Ritter Marianne, Bern; Roth-Gygax Annarösli, Therwil; Rutsch Ernst und Marianne, Dieterswil; Rutsch Walter, Schüpfen; Rutsch Walter und Heidi, Dieterswil; Schmid Mathilde, Ins; Schreyer Andres und Thérèse, Gals; Schuepbach Erika, Nidau; Schwab-Schenk Stefan, Siselen; Scoletta Milafere, Brüttelen; Sigrist-Bodmer Margit, Ins; Stucki Hansruedi und Christine, Täuffelen; Tanner Bernhard, Ins: Treuhand-Zentrum Schmid, Muri: Trösch Ernst, Dieterswil: Walther Waltraud, Schüpfen: Weber Klaus. Ins; Werusa AG, Brüttelen; Ziegelmüller Martin und Ruth, Vinelz; Zollinger Frieda Marie, Boll; MS-Regionalgruppe Berner Seeland, Büetigen; Antonietti AG, Ins; Hügi Waespi Kurt, Ins; Jaillet Thérèse, Grenchen; Käser-Hebeisen Hans Paul, Ins; Metzler + Freiburghaus AG, Ins; Sägerei Nobs AG, Seedorf; Schwab Martin, Siselen; Schwab Sarah und Jonas, Siselen; van den Heuvel André, Ins; Weber Markus, Brüttelen; Zwahlen Walter, Bern; Zwyssig Josef Mathias, Ins; Ref. Kirchgemeinde Pilgerweg Bielersee, Twann; Asta Sonja und Joffrey, Brüttelen; Baumgartner Urs und Renate, Dieterswil; Burgergemeinde Arch, Arch; Burgergemeinde Bühl, Bühl; Burgergemeinde Walperswil, Walperswil; Dätwiler AG, Ins; Einwohnergemeinde Arch, Arch; Einwohnergemeinde Bellmund, Bellmund; Einwohnergemeinde Rapperswil, Rapperswil BE; Einwohnergemeinde Walperswil, Walperswil; Gschwind Alfred, Therwil; Itten Markus, Ins; Jau Walter und Rosmarie, Lyss; Löffel-König Wilhelm und Annerös, Müntschemier; Lüthi Rossier Nicolette, Ins; Mühlheim Lucia, Biel; Rauscher Brunhilde, Lengnau; Schleiffer-Weber Martha, Bargen; Schmid Verena, Lyss; Schneider Innenausbau AG, Dieterswil; Schüpbach Betty, Bern; Steiner Christine, Bern; Stuber Lotti, Spiez; Vogt Ernst, Biel; Weber Walter, Treiten; Weber-Müller

10 bis 99 Franken: 110 Spenderinnen und Spender. Aus Platzgründen verzichten wir auf eine Auflistung

Im Gedenken an: Bettina Grimm-Anker, Lüscherz; Rosa Tschachtli-Aebersold, Brüttelen; Johanna Jakob-Brunner, Ins; Walter Grimm-Rösch, Lüscherz; Hedwig Stocker, Hünibach; Robert Kunz-Munk, Aegerten; Helene Gaschen, Ins

Naturalspenden: Bonadei Bernard, Biel, Nimoulda AG, Täuffelen, Rotary-Club Murten, Roth Elektro Kerzers AG, Kerzers, alle Spender der Tombola der Brüttelenbad Chilbi.

Arbeitseinsatz des Rotaryclubs Murten

Am 3. Mai 2014 leisteten Mitglieder des Rotaryclubs Murten im Brüttelenbad wie schon im vergangenen Jahr einen sehr effizienten Arbeitseinsatz.

An den Seiten der Spielwiese wurden Bohlensteine gereinigt und neu verlegt. Einen ganz herzlichen Dank für den engagierten Einsatz bei Nässe und Kälte.

13

Kunst für einen guten Zweck

Am 26. Januar 2014 wurden in Dieterswil bei der Verkehrsinsel drei Kunstobjekte versteigert. Der Erlös aus der Versteigerung und zusätzliche Spenden gingen vollumfänglich an die Stiftung Brüttelenbad. Die Summe betrug über CHF 8'000.– Dank der grosszügigen Spende konnten für die Weiterbildung der Bewohnerinnen und Bewohner Tablets angeschafft und ein W-Lan eingerichtet werden.



Thomas Rutsch, Markus Hübscher



Markus Rutsch, Markus Blaser



Werner Trösch, Annemarie Bucher, Daniel Brechbühl

Im Namen der Bewohnerinnen und Bewohner danken wir allen Spenderinnen, Spendern und Helfern ganz herzlich für die Unterstützung!

Zuwendungen



Januar 25.01. 26.01.	Schneetag Versteigerung von Kunstwerken in Dieterswil
Februar 02.02. 03.02. 05.02. 07.02. 23.02. 25.02.	Checkübergabe der Spende aus Dieterswil Sitzung / Jahresessen Stiftungsrat und Betriebskommission Atelierskonferenz: Kommunikation Revision Buchhaltung Gottesdienst mit Suppenzmittag Sitzung Betriebskommission
März 12.03.	Fasnacht
Mai 03.05. 07.05. 12.05. 12.05. – 16.05. 13.05. 17.05. 21.05 24.05 28.05.	Arbeitseinsatz Rotaryclub Murten Installation PC's in den Wohngruppen Sitzung Stiftungsrat WG Rot Ferien in Charmey Gesamtübung Ersteinsatztruppe mit Wehrdiensten Brüttelen / Ins Eventtag für die Mitarbeitenden Marktstand am Insermärit Marktstand am Dammwegfest Angehörigennachmittag WG Rot
Juni 04.06. 06.06. 09.06. – 14.06. 11.06. 19.06. 21.06. 23.06. – 27.06.	Aufführung Theatergruppe Jubiläumsfeier WG Violett Ferien in Lungern Teamausflug der Ateliers Sommerbrunch WG Grün Heimausflug Homecamp WG Stöckli



	1 —
Juli 02.07. + 09.07. 06.07. 11.07. 17.07. 24.07.	Bewohner/innen Jubiläumsausflug Sporttag Magglingen Angehörigenabend WG Violett Atelierferienausflug Griesalp Atelierferienausflug Schifffahrt
16.08. – 22.08. 16.08. 20.08. 22.08.	WG Gelb Ferien in Walzenhausen WG Kesslergasse Ferien in Stein am Rhein Berner Lauffest Atelierkonferenz: Arbeits-ROES Angehörigenabend WG Gelb WG Grün Ferien in Seengen Sitzung Betriebskommission Bewohnertreff Grillieren
September 07.09. 08.09. 16.09. 19.09. 24.09. Oktober	Chilbi 2014 Sitzung Stiftungsrat Heimsitzung Angehörigenabend WG Grün Atelierskonferenz: Autismus
09.10. 15.10. 16.10. 30.10.	Atelierferienausflug Dällhölzli Marronibräteln Verkehrsschulung Bewohnerinnen, Bewohner und externe Mitarbeitende Sicherheitsaudit der SUVA mit Rund- gang durch die Institution
November 07.11. 10.11. – 12.11 11.11. 12.11. 13.11. 15.11. 17.11. – 27.11. 17.11. 26.11. 26.11. 30.11.	Institutionsbesuch Freiwillige Helferinnen der MS Gruppe Biel Internes Audit Jubiläumsessen der Betreuten Kinonachmittag im Speisesaal Zukunftstag: Besuch von Schülern in Küche und Kreativatelier Bewohnertreff Disco Einbau Telefonanlage Sitzung Stiftungsrat Teamausflug Dienste und Hauswirtschaft Turngruppe Kegelabend Bewohnertreff Adventsgärtlein
Dezember 04.12. 10.12.	Chlouser Atelierskonferenz

lahresdaten 2014

Weihnachtsfeier

Marktstand am Weihnachtsmarkt Baden

07.12.

22.12.

Präsident Vizepräsident Mitglieder

Weber Kurt, Brüttelen Renz Mario, Münchenbuchsee Blank Andreas, Aarberg Burri Gerhard, Aarberg

De Jonckheere Marcel, Magglingen Saluz Reto, Ins

Watzek Dörte, Courgevaux

Institution

Detreköy Katharina Institutionsleitung

Bereichsleitung Wohnen Siegenthaler Myriam

Wohngruppe Grün De Marchi Iris, Derungs Selina, Klein Zola, Martic Mara, Ilic Milena, Knubel Verena, Peter Franziska,

Rhyn Selina (Teamleitung), Scheidegger Margreth, Schneider Rosmarie, Sunier Jacqueline, Teuscher Möckli Claudia, Veit Olaf,

Zenger Regula

Beyeler-Gärstke Frida, Dufaux Wohngruppe Rot

Muriel, Liniger Marlène, Post Daniel (Co-Teamleitung), Schwab Thomas, Sene Valentina (Co-Teamleitung), Straubhaar Stefan, Wälti Brigitte

Brogini Oberle Isabelle, Lorétan Wohngruppe Gelb

Silke (Teamleitung), Nebiker Regula, Peter Dominik, Piller Anja Lisa, Reimann Marcel, Siegenthaler Agnes

Bornand Pierre, Hängärtner Peter Wohngruppe Violett

> (Teamleitung), Lanz Hendrikje, Meier Saskia, Reuteler Katrin,

Steiger Regula

Dür Reinhold Jakob, Hirt Verena, Wohngruppe Stöckli

> Kricka Milorad, Meile Andreas (Teamleitung), Meile Sonja,

Stutzmann Philipp

Wohngruppe Kesslergasse

Bärlocher Rosi, Pfister Heiri, (Teamleitung), Widmer Martine

Aushilfen Aebli Maya, Bäriswil Elisabeth,

Clematide Fabienne, Gfeller Hanspeter, Klein Zola, Minder Sandra, Schlapbach Martin, Schwab Therese, Soltermann Ruth

Lehrlinge FABE Hämmerli Nina, Meyer Anastasia

Sozialpädagogin BFF Rhyn Selina in Ausbildung

PraktikantInnen

Hasenfratz Jan, Ritter Simone,

Voirol Damien

Bereichsleitung Atelier János Gazdag

AteliermitarbeiterInnen Baeder Markus, Craemer Juliane,

Dreier Christa, Feldmann Franziska, Flury Alexandra, Gäumann Regula, Graber Matthias, Gutknecht Andrea, Jasiaczek Boguslawa, Jenny Mireille, Klingenbeck Barbara, Krieg Franziska, Leidner Anne-Valérie, Luder Markus, Meyer Silvia, Nazlamova Mariana, Neumeyer Gerlinka, Rhiner Martin, Streun Therese, Wyss Erika, Wyss Ninfa

Aushilfen Volkmer Nicole

Lehrling FABE Béguelin Lena, Perez Alejandro

Bereichsleitung

Hauswirtschaft Hablützel Sibylle

MitarbeiterInnen Aebersold Sandra, Chakir Firouze,

> Dreier Heidi, Lanz Julia, Roth Urs, Scoletta Milafere, Studer Ursula, Michalak Agata, Grimm Barbara

Aushilfen Ganaj Shkurta, Gygi-Köhli Marianne

Lehrlinge FABE Hofer Ursula

med. / therap. Dienst Colombo Patrizia, Peter Strössler

Marianne, Trachsel Dyana

Administration Bauder Brigitte, Künzi Lory

Technik / Fahrdienst Minder Stephan

Pfister Heiri KOPAS / SiBe

Dr. med. Bettler Markus, Ins Hausarzt

Seelsorge Pfarrer Tobler Ueli, Müntschemier

Physiotherapie Leiser Theres, Vinelz

Stand 31.12.2014

Personen



Stiftung Brüttelenbad Mühlegasse 34 3237 Brüttelen

Telefon 032 321 38 00

zuschriften@bruettelenbad.ch bruettelenbad.ch

Postkonto 25-12065-5

Bankverbindung UBS AG Bern CH10 0023 5235 6519 3101 T

Layout: Franziska Feldmann Druck: Dätwiler AG, Ins